

# Duett

## Die Software-Begleitung für Solisten

Die Software "Duett" unterstützt Instrumentalschüler mit einer Klavierbegleitung. Im Vordergrund steht dabei nicht die Hinzufügung eines virtuosen Klavierspielers, sondern eine sehr einfache und klare Begleitung in Viertelnoten.

Dies ermöglicht Solisten, die noch nicht mit einer Begleitung gespielt haben, sauber und genau im Takt zu spielen ohne dabei durch die neue Stimme abgelenkt zu werden. Durch die Begleitung erklingt die Solostimme nun im Kontext von Akkorden, wodurch sich das Verständnis der Melodie vergrößert und das Üben insgesamt mehr Spaß macht.

Die Software "Duett" ist bewusst so gehalten, dass auch computerunerfahrene Nutzer sowie Kinder sofort zu Recht kommen und nach wenigen Augenblicken mit dem Üben begonnen werden kann.

Die Software "Duett" gliedert sich in zwei Teile: *Eingabe neuer Lieder* und *Abspielen der Lieder*. Einmal eingegebene Lieder können abgespeichert, an Dritte weitergegeben und sofort zum Abspielen geladen werden. So kann der Lehrer passend zur aktuellen Hausaufgabe die fertige Begleitung zur Verfügung stellen.

Hinweis:

Erstellen Sie vor dem ersten Benutzen des Programms in dem Verzeichnis "**Eigene Dateien/Eigene Musik/...**" einen Ordner "**Duett**". Speichern Sie anschließend eine erste Lied-Begleitung hier ab:

**"Eigene Dateien/Eigene Musik/Duett/..."**

## Eingabe von Liedern

Die Eingabe der Lieder erlaubt es Ihnen neue Lieder-Begleitungen zu erstellen. Die Erstellung erfolgt immer zunächst in einem 4/4-Takt-Muster und wird erst beim Abspielen gegebenenfalls im  $\frac{3}{4}$ -Takt angezeigt.

### Neu

Klicken Sie auf NEU um mit der Erstellung einer neuen Liedbegleitung zu beginnen.

Das Eingeben kann auf drei Arten erfolgen:

- Schnell-Eingabe
- Takt-Eingabe
- Genaue-Eingabe

## Schnell-Eingabe

Die *Schnell-Eingabe* wird durch Anklicken von "Eingabe" gestartet. Das erste Zeichen muss ein Akkordbuchstabe sein.

Erlaubte Zeichen sind die Buchstaben C D E F G A H als Symbole für Akkorde, # und B als Symbole für Vorzeichen und M als Symbol für Moll.

- G wird zu einem G-Dur Akkord
- G# wird zu einem Gis-Dur Akkord
- Gbm wird zu einem Ges-Moll-Akkord

Durch einen kurzen Textstring wird das Lied in wenigen Sekunden erstellt. Der Schüler gibt z.B. diese 8 Zeichen ein: "CCGCCFGC" gefolgt von der <RETURN>-Taste und fertig ist ein Lied mit 8 Takten mit den Dur-Akkorden

```
||:C | C | G | C | C | F | G | C :||
```

Natürlich sind auch Moll und Akkorde auf Halbtönen möglich. So wird durch "CAMEEBM" zu einem Lied mit

```
||:C | am | E | Ebm :||
```

## Takteingabe

Die *Takt-Eingabe* wird ebenfalls durch Anklicken von "Eingabe" gestartet. Das erste Zeichen muss das diesmal </>-Zeichen sein. Dieses Zeichen symbolisiert Taktstriche.

Erlaubte Zeichen sind die Buchstaben C D E F G A H als Symbole für Akkorde, # und B als Symbole für Vorzeichen, M als Symbol für Moll und / als Symbol für den Taktstrich. Das letzte Zeichen muss ebenfalls ein Taktstrich sein.

Durch den dadurch etwas längeren Textstring werden auch 2 Akkorde pro Takt möglich. Aus der Texteingabe "/CAM/F/G/FDM/G/C/" wird das Lied

```
||:C am | F | G | F dm | G | C :||
```

Hierbei können ganz leicht Takt-Kopien eingegeben werden. Zwei Taktstriche hintereinander "/" führen zu einer Kopie des vorherigen Taktes. So wird aus dem Text-String "/CAM///G/" die Abspiel-Sequenz

```
||:C am | C am | C am | G :||
```

## Genauere Eingabe

Durch die Eingabe von Akkordbuchstaben direkt in das Editor-Fenster ist eine sehr präzise und variable Gestaltung der Takte möglich.

Dabei kann der User mit der Maus zwischen den Takten springen oder bereits Eingegebenes wieder korrigieren. Hier ein Beispiel, was dabei möglich ist:

| - G am H ||: C - - F | G - em - | D - - F# | G - - - -: || C |

Zur Positionierung des Cursors benutzen Sie die Maus oder die Cursortasten <Pfeil links> und <Pfeil rechts>.

Erlaubte Zeichen sind die Buchstaben C D E F G A H als Symbole für Akkorde, <#> und <B> als Symbole für Vorzeichen und <M> als Symbol für Moll. Das Wiederholungszeichen <:> ist erlaubt an Taktposition 1 (Beginn des Taktes) und Taktposition 4 (Ende des Taktes).

Hinweis:

Das Wiederholungszeichen arbeitet wie eine Dauerwiederholung und kann so nur für einen Liedteil pro Lied eingesetzt werden.

## Tempo, Taktart, Titel

Schon während der Eingabe kann ein Abspieltempo oder eine Taktart (3/4 oder 4/4) vorgegeben werden. Geben Sie einen Titel für das Lied an. Klicken Sie auf den Knopf "Titel", geben Sie einen Titel ein und beenden Sie die Eingabe mit der <RETURN>-Taste. Beim Speichern werden diese Eingaben berücksichtigt, die Taktart aber erst im Abspiel-Fenster korrekt dargestellt.

## Tonart-Regler (Transpose)

Ebenso kann vorab eine Tonart benannt werden oder es können bereits erstellte Sequenzen transponiert werden. So wird mit dem Transpose-Regler aus

||: C | F | G | C :|| -> ||: D | G | A | D :||

Das Ergebnis kann als neues Lied gespeichert werden.

Hinweis:

Ist Ihnen die Tonart eines Stückes bekannt, dann stellen Sie den Transpose-Regler **vor dem Eingeben der Akkorde** auf diese Tonart. Da so Regler und Tonart bereits von Anfang an miteinander korrespondieren, hat dies den Vorteil, dass das Lied später recht einfach in jeder anderen Tonart dargestellt werden kann, indem man den Regler einfach auf den betreffenden Ton stellt.

Unabhängig von diesem Tonart-Regler kann im Abspiel-Modus ein weiteren Transpose verwendet werden, der nur den Klang, aber nicht die Darstellung der Akkorde verändert.

## Speichern

Sichern Sie die Liedbegleitung abschließend auf Ihre Festplatte.

Hinweis:

Erstellen Sie beim ersten Benutzen des Programms in dem Verzeichnis "**Eigene Dateien/Eigene Musik/...**" einen Ordner "Duett". Speichern Sie anschließend eine erste Lied-Begleitung hier ab:

**"Eigene Dateien/Eigene Musik/Duett/..."**

## Herunterladen bei Midimaster

Bei Midimaster veröffentlichen wir gerne Ihre \*.DUE-Dateien. Dort finden Sie dafür auch zahlreiche Liedbegleitungen anderer User.

Diese Liedbegleitungen können sehr bequem direkt aus der Software zu Ihrem Rechner übertragen werden. Dabei wird das Verzeichnis "**Eigene Dateien/Eigene Musik/Duett/...**" verwendet. Ist dieses Verzeichnis noch nicht angelegt oder wurde dort noch keine eigene Begleitung gespeichert, wird die Datenübertragung verweigert.

So starten Sie die Datenübertragung:

Klicken Sie auf das Ordner-Symbol neben "Speichern". Alle neuen Liedbegleitungen werden von Server übertragen. Befindet sich in Ihrem Verzeichnis bereits eine Datei gleichen Namens, so wird sie nicht überschrieben.

# Abspielen von Liedern

## Herkunft der Lieder

Es können sowohl Lieder abgespielt werden, die gerade erstellt wurden oder Lieder, die bereits gespeichert oder von Dritten vorbereitet waren und nun nur noch nachgeladen werden müssen.

Hinweis:

Erstellen Sie beim ersten Benutzen des Programms in dem Verzeichnis...

**"Eigene Dateien/Eigene Musik/..."**

...einen Ordner "Duett". Speichern Sie dann neue Lied-Begleitungen immer hier...

**"Eigene Dateien/Eigene Musik/Duett/..."**

...und sammeln Sie dort Lied-Begleitungen von Dritten. So haben Sie alle Liedbegleitungen an einer Stelle. Liedbegleitung für Duett tragen immer die Endung \*.DUE

Sie können Lieder mit anderen tauschen, indem Sie die \*.DUE - Datei weitergeben. Hier muss der Empfänger diese Datei lediglich in sein "**Eigene Dateien/Eigene Musik/Duett/...**"-Verzeichnis kopieren und von dort aus in DUETT laden.

Oder Sie schreiben dem Empfänger den genauen Textstring auf, den er dann über EINGEBEN eintippt. Hierbei muss dann der Empfänger anschließend per Hand Tempo, Taktart und Titel des Liedes hinzufügen und das Ganze speichern.

## Laden einer Liedbegleitung

Klicken Sie auf LADEN um eine Begleitung zu öffnen. Sollte der Ordner noch leer sein, können Sie Liedbegleitungen von der Midimaster Homepage herunterladen (siehe oben)

## Start, Stopp

Starten Sie die Liedbegleitung mit START, beenden Sie die Begleitung mit STOP. Während des Abspielens können Sie jederzeit erneut auf START klicken und nach einem Vorzähler beginnt die Begleitung von vorne.

## Tempo, Taktart, Transpose

Beim Abspielen lassen sich Tempo ( 40 - 240 ), Taktart (3/4 oder 4/4) und Transponierung( -6 bis +6 ) im laufenden Betrieb ändern.

## Begleit-Schema "voller"

Der Begleitpianist spielt im 3/4-Takt je Takt das Schema

	<b>Chord</b>	<b>Chord</b>		<b>Chord</b>	<b>Chord</b>	<b>Chord</b>
<b>Bass</b>			oder	<b>Bass</b>		
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>		<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>

im 4/4-Takt entweder eines dieser beiden Schemen:

	<b>Chord</b>		<b>Chord</b>		<b>Chord</b>	<b>Chord</b>	<b>Chord</b>	<b>Chord</b>
<b>Bass</b>		<b>Bass</b>		oder	<b>Bass</b>		<b>Bass</b>	
<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>		<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>

## Metronom & Schlagzeug

Wahlweise kann ein Metronom und ein Schlagzeug mit 8beat-Rhythmus zugeschaltet werden.